

nordbahn-Galerie: Kunst in Zügen

■ **Bad Segeberg.** Die „nordbahn-Galerie 2006“ wird fortgesetzt. Als fünfte Künstlerin stellt die Wahlstedter Malerin

Uhr) nach Bad Oldesloe statt. Die Ausstellung steht diesmal unter der Überschrift „Nord- stellt die Wahlstedter Malerin Süd-Reisen“.

„Mobilität bedeutet für mich, durch Reisen die Farben bei einer Vernissage in der anderen Länder in Bilder ein- nordbahn vor. Die Veranstal- zufangen“, äußerte Helge Ing- tung findet in den Zügen von rid Hencke, die mit ihrer Fa- Bad Oldesloe (Abfahrt um milie 14 Jahre in Südamerika 19.42 Uhr, Bad Segeberg Ab- lebte. Inspiriert durch die gro- fahrt um 20.04 Uhr) nach Neu- ße Farbenpracht der Natur münster und von Neumünster malte sie in Paraguay haupt- (Abfahrt um 20.38 Uhr, Bad sächlich Bäume, die dort in Segeberg Abfahrt um 21.04 den prächtigen Farben rot,

blau, gelb, rosa und lila blü- hen. Auch Stadtszenen mit Menschen und ländliche Pfer- defeste hielt sie in Bildern fest. 1992 kehrte sie nach Deutsch- land zurück. Ihre Reisen führ- ten sie von diesem Zeitpunkt an hauptsächlich in den Nor- den Schleswig-Holsteins.

Mit großer Vorliebe hat Frau Hencke die Halligwelt in Öl und Aquarell gemalt. Auch Sonnenuntergänge an der Nordsee gehören zu ihren künstlerischen Schätzen. Die Ausstellung in der nordbahn endet am 1. November.

Die Originale von Helge Ing- rid Hencke und ihrer Maler- freundin Nine Winderlich sind außerdem ab Sonntag, 15. Ok- tober, anlässlich einer Vernis- sage in Fahrenkrug in der „Galerie Sinfonie“ (Segeber- ger Straße 1) zu sehen. Zum Auftakt wird der Paraguayer Luiz Gilberto Barua ab 11.30 Uhr mit seiner Harfe zwei Stunden latein-amerikanische Musik spielen. Der Eintritt ist frei.

Die Ziele des Projektes „nordbahn-Galerie“ sind die künstlerische und kulturelle Belebung der Region sowie die Kunst im öffentlichen Raum den Menschen im Alltag näher zu bringen.



Die Malerin Helge Hencke mit ihrem Lieblingsbild „Chivatos ? die Flammenbäume“.